



Halle (Saale), März 2023

## **Positionierung des Landesschülerrates zur Schulsozialarbeit**

Auf der Plenartagung, am 25.02.2023, beschäftigte sich der Landesschülerrat Sachsen-Anhalt mit der Umsetzung der Schulsozialarbeit im Land Sachsen-Anhalt, und positionierte sich wie folgt:

Nach einem Fachvortrag der Netzwerkstelle AWO Börde und einem gemeinsamen Diskurs, ergab sich die Perspektive, dass Schulsozialarbeit an den Schulen im Land Sachsen-Anhalt bisher einen zu geringen Stellenwert hat und mehr Aufmerksamkeit bekommen sollte. Aufgrund der besonderen Funktion in der Unterstützungsarbeit, als Anlaufstelle für persönliche Belange, sowie teilweise Ausgleich fehlender Kapazitäten an Vertrauenslehrern und Lehrkräften allgemein, muss die Schulsozialarbeit stärker gefördert werden. Dabei kann diese nicht nur elementarer Bestandteil im Punkt Seelsorge sein, sondern zugleich unterstützend im Schülerrat wirken.

Aufgrund der vielfältigen positiven Auswirkungen der Schulsozialarbeit, sehen wir den dringenden Bedarf einer verstärkten Sichtbarkeit, regelmäßigeren Überprüfung der Zustände an Schulen und einer ausreichenden Finanzierung in den nächsten Jahren. Jedoch raten wir von verpflichtenden Beratungen und Einzelgesprächen mit der Schülerschaft ab, um kein Gefühl von Zwang entstehen zu lassen.

Des Weiteren sehen wir es als notwendig, die gute Ausbildung und Anpassung der Schulsozialarbeit an das Schulumfeld zu gewährleisten und die Sichtbarkeit von bestehendem Personal im Schulalltag zu erhöhen.

Der Landesschülerrat Sachsen-Anhalt

Folg uns auf unseren Social-Media-Kanälen: